

Nutzungsbedingungen für das Landesportal Hessische Weiterbildungsdatenbank

1. Geltungsbereich
2. Zielsetzung
3. Leistungen
4. Übertragung der Weiterbildungsangebote
5. Haftung
6. Datenschutz
7. Schlussbestimmung

1. Geltungsbereich

Diese Nutzungsbedingungen regeln alle Leistungen in der Zusammenarbeit von Bildungsanbietern mit der Datenredaktion der Hessischen Weiterbildungsdatenbank (im Folgenden „HWDB“ genannt). Die HWDB basiert auf dem WeiterbildungsInformationsSystem (im Folgenden „WISY“ genannt).

Den Nutzungsbedingungen entgegenstehende Geschäftsbedingungen von Anbietern oder Nutzenden der HWDB werden nicht, auch nicht stillschweigend, anerkannt. Eines ausdrücklichen Widerspruchs bedarf es nicht, auch nicht im Fall der Erbringung der Dienstleistung bzw. der Nutzung des Portals.

Abweichungen von diesen Nutzungsbedingungen und/oder Ergänzungen bedürfen Einzelvereinbarungen in Schriftform.

2. Zielsetzung

Weiterbildung Hessen e.V. (im Folgenden „Träger“ genannt) betreibt die HWDB seit 2007 im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung. Ziele sind, Transparenz im Hinblick auf Fort- und Weiterbildungsangebote in Hessen herzustellen und allen an Weiterbildung Interessierten sowie Arbeitgebern und Beratungsstellen die Recherche und den Vergleich von Weiterbildungskursen zu ermöglichen. Zusätzlich soll das Portal Orientierung und Unterstützung im Hinblick auf die Planung von persönlichen Weiterbildungen bieten.

Die HWDB gewährleistet Anbieterneutralität. Sie ist kein Bildungsträger und konkurriert nicht mit den Lernangeboten von Bildungseinrichtungen, über die sie berichtet. Es gibt keinen wirtschaftlichen Einfluss einzelner Anbieter auf die HWDB.

3. Leistungen

Die HWDB nimmt Datenbestände über Weiterbildungskurse auf und stellt diese der Allgemeinheit systematisiert aufbereitet über die WISY-Datenbank zur Verfügung, wenn sie

- an einem festen Standort in Hessen und
- zu festen, regelmäßigen Terminen stattfinden,
- öffentlich zugänglich sind,
- und der Weiterbildungsanbieter über ein regelmäßiges und definiertes Curriculum verfügt, bzw. wenn die Kurse dazu beitragen, Kenntnisse, Fähigkeiten und Qualifikationen neu zu erwerben bzw. zu vertiefen und zu erweitern und damit zu selbstbestimmtem Handeln sowie zur Mitwirkung und Mitverantwortung im privaten, beruflichen und öffentlichen Leben befähigen.

Die Aufnahme von Anbieter- und Kursdaten in die HWDB ist kostenfrei.

Die Nutzerinnen und Nutzer der HWDB haben keinen verbindlichen Rechtsanspruch auf ständigen und störungsfreien Zugang zur Datenbank. Auch besteht kein Anspruch auf Aktualität der Daten, vor allem in Hinblick auf Detailinformationen, die z.T. kurzfristigen Änderungen unterliegen, wie der Belegstatus eines Kurses, Raum- oder Uhrzeitänderungen. Hier sollte direkt mit dem Weiterbildungsanbieter Kontakt aufgenommen werden.

4. Übertragung der Weiterbildungsangebote

Vor Aufnahme eines Weiterbildungsanbieters in die HWDB muss dieser einen Ersterfassungsbogen ausfüllen. Im Rahmen dieser Ersterfassung muss der Anbieter auch den Nutzungsbedingungen für die HWDB zustimmen.

Wünscht ein Anbieter die Aufnahme seiner Bildungsangebote in die HWDB, muss er diese dem Träger in einer für die Veröffentlichung geeigneten Form zur Verfügung stellen. Alternativ können die Angebote auch vom Anbieter online gestellt und bearbeitet werden. Hierzu erhält der Anbieter vom Träger des Portals Zugangsdaten.

Der Träger der HWDB behält sich die redaktionelle Überarbeitung von Kursangeboten vor, ohne die inhaltlichen Aussagen zu verändern. Nicht belegte oder nachprüfbar Anbieter- und Kursangaben werden nicht berücksichtigt. Zudem behält er sich aus Gründen der Transparenz vor, die Anzahl von Parallelkursen und Folgeveranstaltungen zu vereinheitlichen.

Aus den Kursdaten müssen mindestens Kurstitel, Kursinhalt, Kursgebühren (inkl. weitere Kosten), Termine und Kursort ersichtlich sein. Um eine geschlechtergerechte Sprache bei der Formulierung der Kursangebote wird gebeten. Es ist eine sachliche, informative Darstellungsform zu gewährleisten, insbesondere sind mehrfache Nennungen gleicher Merkmale (Redundanz) ggf. aus werblichen Gründen zu vermeiden.

Angebote, bei denen nur der Titel feststeht und alle anderen Bedingungen (Ort, Zeit, Preis, Beginn etc.) frei vereinbar sind, werden nicht aufgenommen. Ebenfalls ausgeschlossen sind individuell abgestimmte Trainings oder Inhouse-Schulungen sowie Angebote von Bildungsanbietern ohne Standort in Hessen.

Grundsätzlich ausgeschlossen ist die Aufnahme von Anbietern und/oder Kursangeboten, die bzw. deren Kursinhalte gegen das geltende Recht verstoßen oder geeignet sind, die politische und religiöse Neutralität sowie das Ansehen des Weiterbildungsportals zu gefährden, die diskriminierenden Inhalte sind oder die von neuen religiösen und ideologischen Gemeinschaften stammen.

Außerdem verpflichten sich die Anbieter, sicherzustellen, dass die zur Erfüllung des Auftrags eingesetzten Personen nicht die "Technologie von L. Ron Hubbard" anwenden, lehren oder in sonstiger Weise verbreiten. Bei einem Verstoß ist Weiterbildung Hessen

e.V. berechtigt, die Daten des Anbieters und seiner Kurse sowie den Zugang zum Portal ohne Einhaltung einer Frist zu löschen. Weitergehende Rechte bleiben unberührt.

Weiterbildungsanbieter haben keinen Rechtsanspruch auf die Aufnahme ihres Kursangebotes in die HWDB. Es besteht kein Anspruch auf ununterbrochene und störungsfreie Betriebsbereitschaft der HWDB und/oder des persönlichen Zugangs.

4. Haftung

Die Nutzung der HWDB durch Ratsuchende erfolgt unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche gegen die Redaktion. Denn das Portal unterbreitet keine Angebote im rechtlichen Sinne, die durch Annahme zu einem Vertrag führen. Es informiert mit dem Ziel, Nutzenden Kontakte zu passenden Anbietern zu vermitteln.

Der Träger der HWDB übernimmt weder gegenüber dem Weiterbildungsanbieter noch gegenüber den Nutzerinnen und Nutzern die Haftung für die Richtigkeit und fehlerfreie Übermittlung von Daten über den Weiterbildungsanbieter, das Kursangebot, Kursinhalt, Termin, Ort und Anmeldeanschriften oder Telefon-, Fax-, Internet- und Email-Angaben, es sei denn, der Fehler in der HWDB wurde vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

Der Träger haftet insbesondere nicht für entgangenen Gewinn, Schäden durch Inanspruchnahme Dritter, mittelbare Schäden und Folgeschäden.

Der Träger übernimmt trotz sorgfältiger Arbeit keine Verantwortung für die Inhalte von Websites, welche über Links von der HWDB aus erreicht werden können. Eine kontinuierliche Prüfung der Inhalte ist nicht möglich. Der Träger lehnt ausdrücklich alle Inhalte, die möglicherweise straf-, medien-, oder haftungsrechtlich relevant sind oder gegen die Vorschriften des Jugendmedienschutz-Staatsvertrages bzw. gegen die guten Sitten verstoßen oder die nach Ziffer 4 von der Aufnahme in die Weiterbildungsdatenbank ausgeschlossen wären, ab.

5. Datenschutz

Der Weiterbildungsdatenanbieter bzw. der oder die Nutzende der HWDB räumt dem Träger die Befugnis ein, im Zusammenhang mit der HWDB erlangte Daten über den Anbieter, die Nutzenden und das Kursangebot nach dem Bundesdatenschutzgesetz zu verarbeiten, zu speichern und auszuwerten.

In Verbindung mit einem Zugriff werden auf den Servern der WISY-Datenbank Daten für Sicherungszwecke gespeichert, die möglicherweise eine Identifizierung zulassen (z. B. IP-Adresse, Datum, Uhrzeit und betrachtete Seite). Die IP-Adresse wird nicht zur Identifizierung des Nutzers oder der Nutzerin verwendet und nicht an Dritte weitergeleitet. Es werden weder direkt personenbezogene noch pseudonymisierte Profile der Nutzenden erstellt. Die statistische Auswertung anonymisierter Datensätze bleibt vorbehalten.

Weitere Hinweise zur Webanalyse der HWDB und zum Setzen bzw. Verhindern von Cookies finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#).

6. Schlussbestimmung

Diese Bedingungen bleiben im Zweifel auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner oder mehrerer Bestimmungen oder Teilen von Bestimmungen im Übrigen wirksam. Sollten Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so soll an deren Stelle eine Bestimmung treten, die dem durch die HWDB verfolgten Zweck am nächsten kommt.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Erfüllungsort für alle Ansprüche oder Leistungen im Zusammenhang mit der HWDB ist Frankfurt am Main. Sofern der Bildungsanbieter oder der/die Nutzende Kaufmann/frau ist oder seinen Sitz im Ausland hat, wird Frankfurt am Main als ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten vereinbart.

Weiterbildung Hessen e.V.
Frankfurt am Main, den 18.09.2017